



Jobcenter Landkreis Böblingen Jahresbericht 2018

**Sozial- und Gesundheitsausschuss
16. September 2019**

Unterschied zwischen

Arbeitsamt

Sozialgesetzbuch III

Arbeitslosengeld I

Anspruch hat, wer innerhalb der letzten 2 Jahre an 365 Tagen in die Arbeitslosenversicherung eingezahlt hat

Bezugsdauer 12-24 Monate

Die Höhe orientiert sich an dem durchschnittlichen Bruttoeinkommen der letzten 12 Monate

Jobcenter

Sozialgesetzbuch II

Arbeitslosengeld II (Hartz IV)

Anspruch hat, wer eine Aufenthaltserlaubnis besitzt, bedürftig ist und erwerbsfähig (3 St. pro Tag)

Bezugsdauer bis zur Beendigung der Bedürftigkeit, Erwerbsunfähigkeit oder Renteneintrittsalter

Die Höhe wird durch eine Bedürftigkeitsprüfung berechnet (Regelsatz)

Landratsamt

Sozialgesetzbuch XII

Grundsicherung im Alter + bei Erwerbsminderung

Anspruch hat, wer bedürftig ist, erwerbsunfähig und im Rentenalter

Bezugsdauer bis zur Beendigung der Bedürftigkeit oder Erwerbsunfähigkeit

Die Höhe wird durch eine Bedürftigkeitsprüfung berechnet (Regelsatz)

Organisationsformen der 408 Jobcenter in Deutschland

```
graph TD; A[408 Jobcenter in Deutschland] --> B[303 Jobcenter sind „Gemeinsame Einrichtungen“]; A --> C[105 Jobcenter werden von der Kommune als sogenannte zugelassene kommunale Träger (zkT) alleine betrieben];
```

303

Jobcenter sind „**Gemeinsame Einrichtungen**“ zwischen der Agentur für Arbeit und der Kommune. Dies ist der gesetzliche Regelfall. Bis 2010 hieß ein Jobcenter „ARGE“ (Arbeitsgemeinschaft). z.B Jobcenter BB,ES,TÜ, RT, Rems-Murr, Calw, Göppingen, usw

105

Jobcenter werden von der Kommune als sogenannte zugelassene kommunale Träger (zkT) alleine betrieben. Diese werden auch als **Optionskommune** bezeichnet. In Baden-Württemberg gibt es 11 Optionskommunen z.B Stuttgart, Ludwigsburg, Enzkreis, usw.

Wer finanziert was ?

Im SGB II gibt es zwei Kostenträger

BUND

- Regelleistungen Arbeitslosengeld II
- Sozialgeld
- Mehrbedarfszuschläge
- Eingliederungsleistungen
- Beiträge für Kranken - und Pflegeversicherung
- 31,6% der Kosten der Unterkunft
(Aufgrund Erstattung an die Kommune)
- 84,8% der Verwaltungs- und Personalkosten

Landkreis

- Kosten der Unterkunft
(Aufgrund Erstattung des Bundes 68,4%)
- Leistungen für Bildung und Teilhabe
(Aufgrund Erstattung des Bundes 95,7%)
- Einmalige Leistungen
- Kommunale Eingliederungsleistungen z.B. Schuldnerberatung, Suchtberatung, Psychosoziale Beratung
- 15,2% der Verwaltungs- und Personalkosten

Wer hat wann Anspruch auf Arbeitslosengeld II und auf wie viel ?

§ 9 SGB II Hilfebedürftigkeit

(1) Hilfebedürftig ist, wer seinen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern kann und die erforderliche Hilfe nicht von anderen, insbesondere von Angehörigen oder von Trägern anderer Sozialleistungen, erhält.

Rechenbeispiel: Ehepaar mit 1 Kind 5 Jahre, ohne Erwerbseinkommen u. Vermögen

1. Bedarfsermittlung:

Regelsatz Vater:	382,- €
Regelsatz Mutter:	382,- €
Regelsatz Kind:	302,- €
Miete + NK:	734,- €

	1.800,- €

2. Einkommensermittlung

Kindergeld:	204,- €
-------------	---------

3. Gegenüberstellung von Bedarf und Einkommen 1.800,- € minus 204,- € =

4. Arbeitslosengeld II **1.596,- €**

Haushaltsvolumen 2018 im JCBB:

(Tatsächliche Ausgaben ohne Erstattungen; gerundet)

• Verwaltungshaushalt :	€ 12,6 Mio.
• Eingliederungshaushalt :	€ 4,9 Mio.
• Leistungen für Unterkunft :	€ 34,5 Mio.
• Passive Leistungen:	€ 34,6 Mio.

	€ 86,6 Mio.

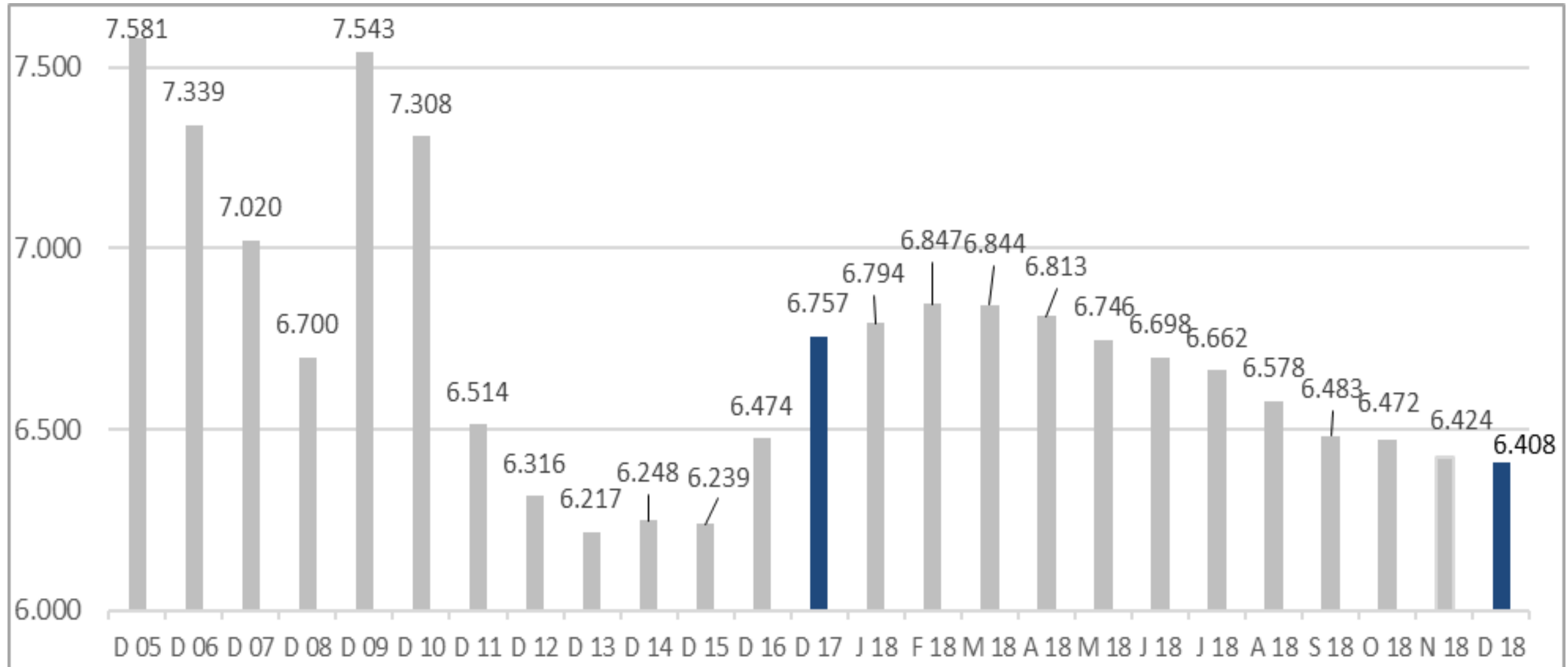
Personal:

- **141** Stellenanteile
- **166** MitarbeiterInnen

Im Jahr 2018 hatten wir in unseren vier Regionalen Jobcentern Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg und Leonberg insgesamt **55.652** persönliche Vorsprachen in unseren Eingangszonen. Zusätzlich noch ca. **8.000** Termine bei den LG und ca. **45.000** Termine beim FM.

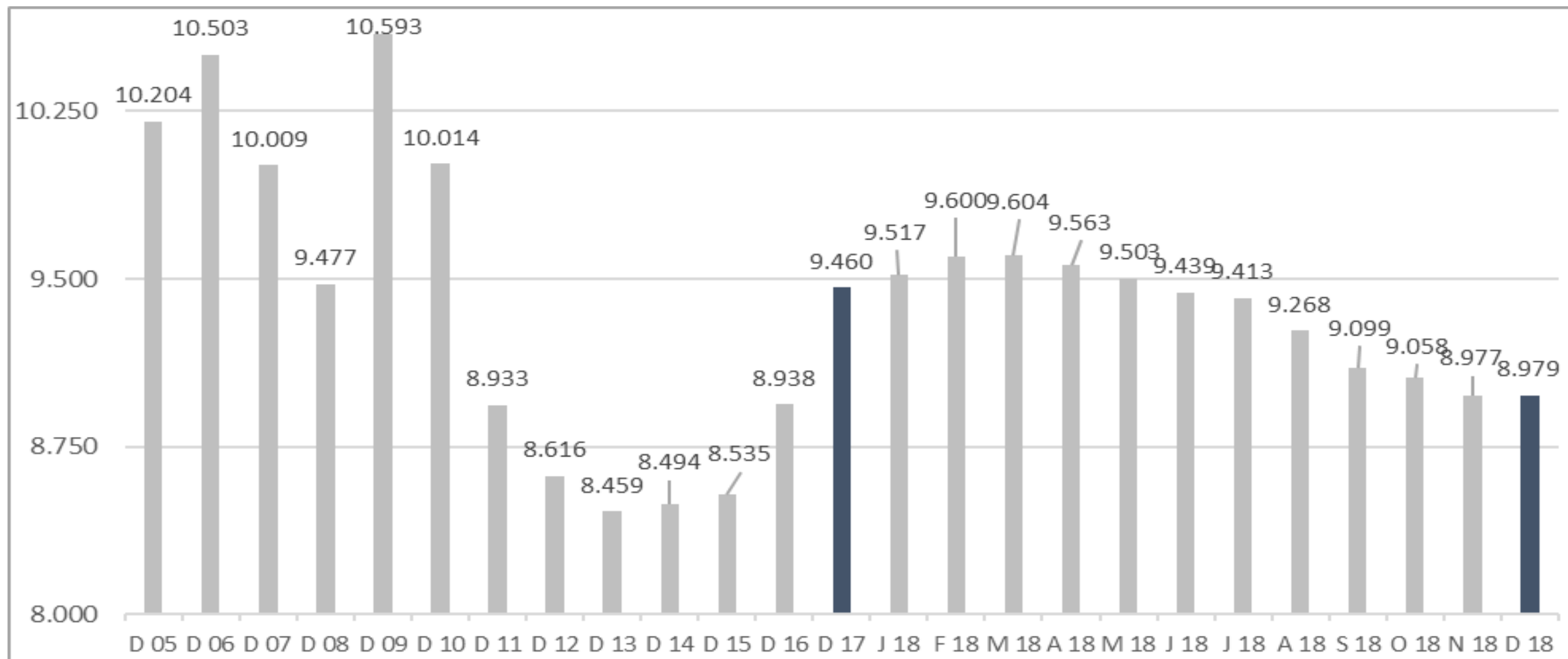
Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften im JCBB

Dez. 2005 – Dez. 2017 und Jahresverlauf 2018

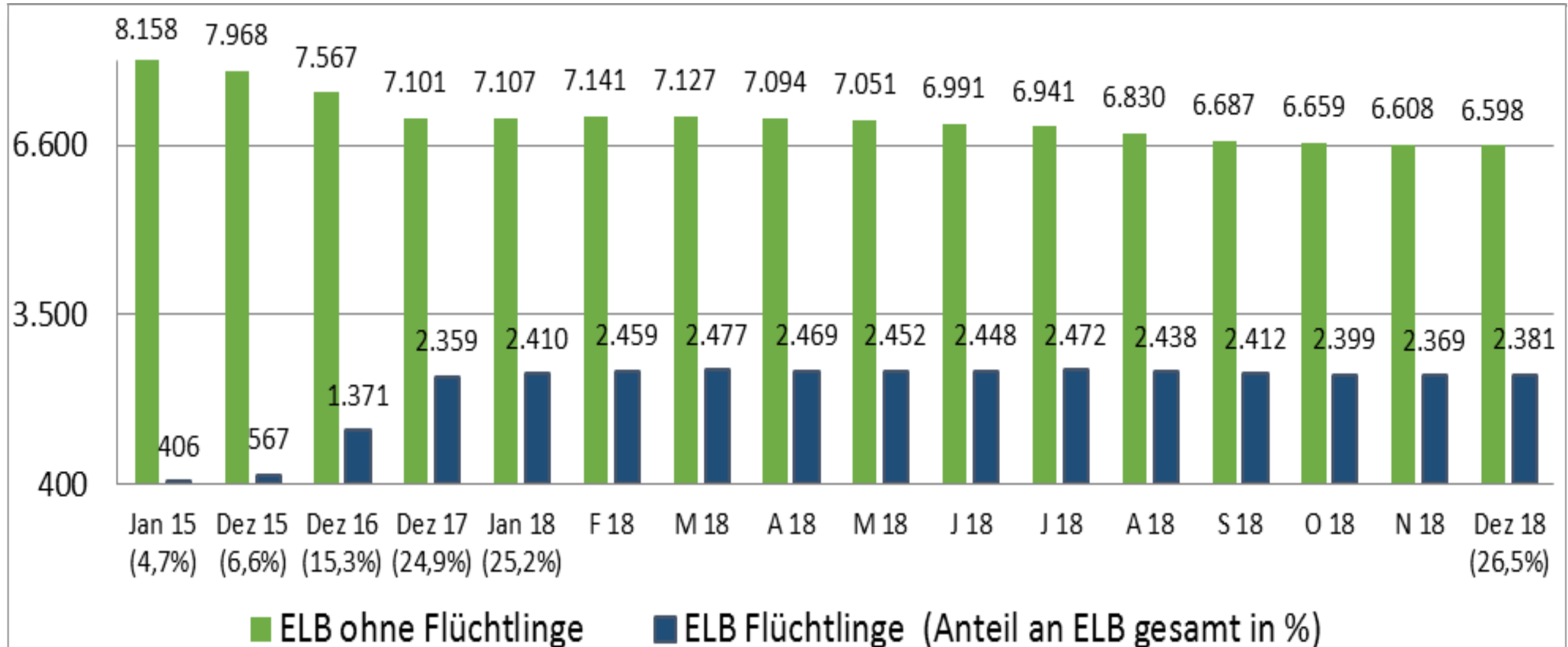


Entwicklung der Erwerbsfähigen (15 - 66 Jahre) im JCBB

Dez. 2005 – Dez. 2017 und Jahresverlauf 2018



Entwicklung der Erwerbsfähigen ohne und mit Asyl/Flucht im JCBB



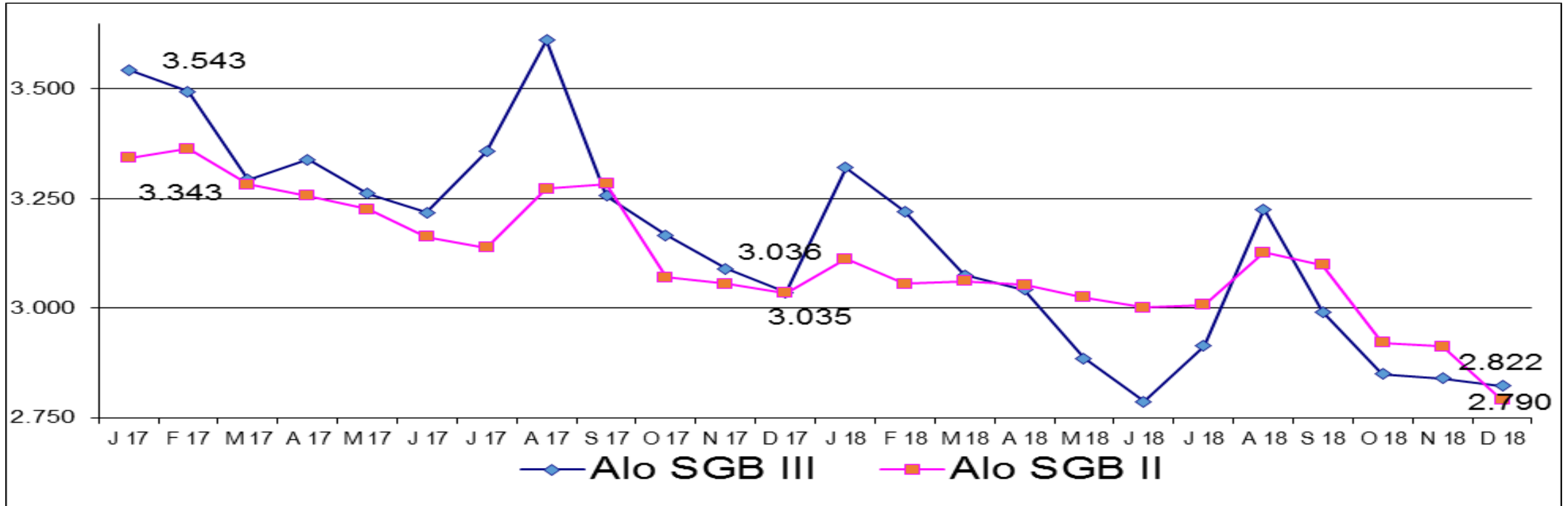
Nationalitäten der Flüchtlinge im JCBB

Verteilung der Bedarfsgemeinschaften nach Staatsangehörigkeiten

Arabische Republik Syrien	59,9%		Islamische Republik Iran	5,8%
Irak	10,8%		Pakistan	2,9%
Afghanistan	10,3%		Nigeria	2,5%
Eritrea	6,0%		Somalia	1,8%

81% der Bedarfsgemeinschaften der Geflüchteten kommen aus den Ländern: Syrien, Irak und Afghanistan

Entwicklung der Arbeitslosen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) und dem Sozialgesetzbuch III (SGB III) im Landkreis BB 2017 + 2018



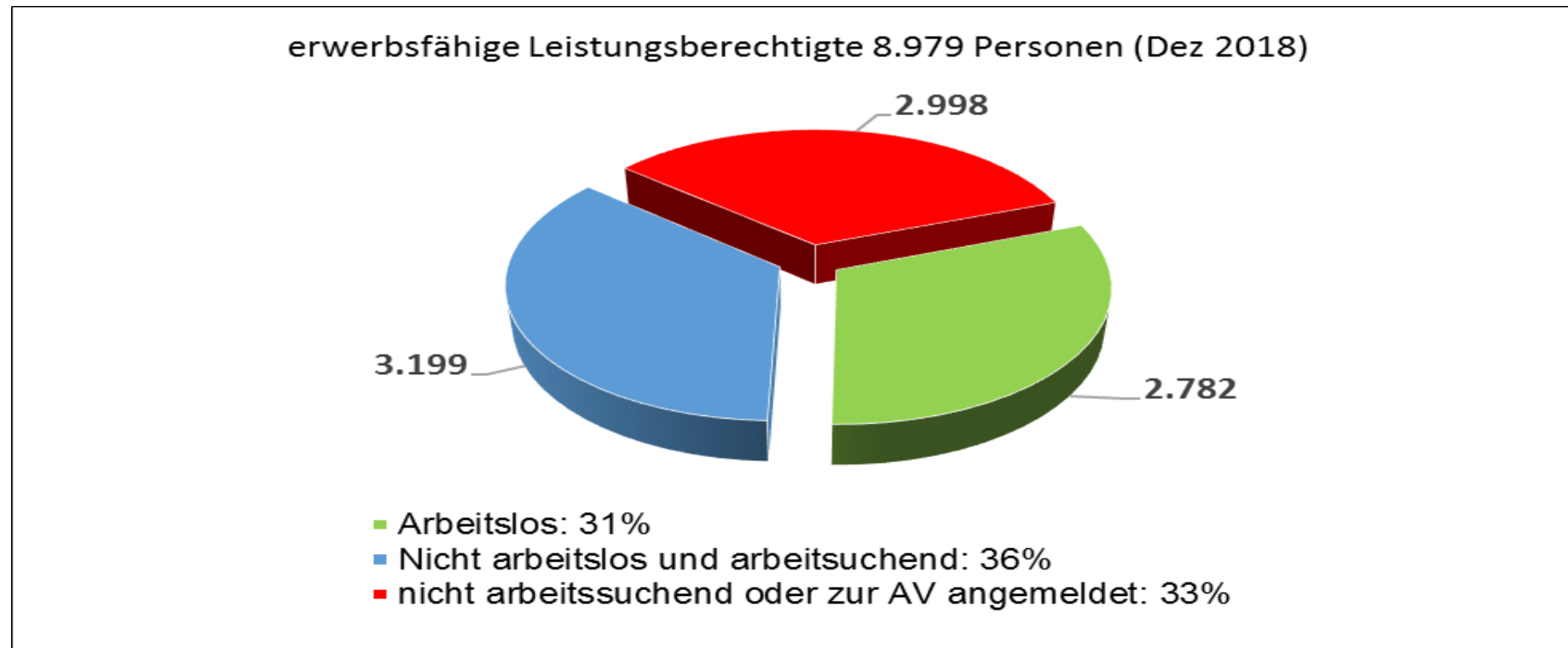
Im Dezember 2018 betrug die Arbeitslosenquote
im Landkreis Böblingen nur noch

2,6 %

ABER in dieser Quote sind nur die Personen mit dem Status arbeitslos enthalten

Verteilung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten auf die drei Statusgruppen im JCBB:

- Arbeitslos
- Nicht arbeitslos und arbeitsuchend
- Nicht arbeitsuchende Personen im Leistungsbezug



Arbeitslosenquote im Vergleich zur Unterbeschäftigungsquote Landkreis Böblingen 12/2018

	Gesamt	SGB II	SGB III
ALO-QUOTE	2,6%	1,3%	1,3%
Anzahl Personen ALO	5.612	2.790	2.822
Unterbeschäftigungs-Quote	3,7%	2,0%	1,6%
Anzahl Personen Unterbeschäftigung	8.007	4.507	3.500

Definition Unterbeschäftigungsquote:

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) gelten, weil sie Teilnehmer einer Maßnahme der Arbeitsförderung sind, einen Sonderstatus für Ältere (53a SGB II) haben oder kurzfristig unter 6 Wochen erkrankt sind.

Unterbeschäftigung SGB II = Arbeitslose im SGB II + Maßnahmeteilnehmer + Sonderstatus + Kurzranke

$$4.507 = 2.790 + 1.103 + 454 + 160$$

Integrationsquote 2018

2018 Jahresendergebnis	Integrationen Gesamt	Integrationen ohne Flucht	Integrationen Flucht
Soll	29,7%	32,2%	22,6%
Ist (revidiert nach 3 Monaten)	29,8% Anzahl: 2.792 Davon 279 in Ausbildung	30,6% Anzahl: 2.123 Davon 207 in Ausbildung	27,5% Anzahl: 669 Davon 72 in Ausbildung

Zusammenfassung für 2018

1. Rückgang der Bedarfsgemeinschaften auf 6.408 (ca. - 5% zu 2017)
2. Rückgang der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten auf 8.979 (ca. - 5% zu 2017)
3. Zum 31.12.18 erreichte im Landkreis BB die - Arbeitslosenquote 2,6%
- Unterbeschäftigungsquote 3,7%
4. Integrationsquote gesamt von 29,8%; revidiert (2017 : 30,7%)
5. Integrationsquote bei anerkannten Flüchtlingen 27,5%; revidiert (2017 : 22,7%)
6. Trotz der guten Zahlen warten noch viele Herausforderungen in Zukunft auf das Jobcenter Landkreis Böblingen

Vielen Dank !!!!